jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1965/10/7 2Ob314/65, 7Ob14/66, 8Ob221/71, 2Ob49/73, 8Ob40/74, 2Ob5/76, 8Ob135/78, 8Ob139/80,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 07.10.1965

Norm

ABGB §1325 D2b
ASVG §105a
ASVG §332 Abs1 C

Rechtssatz

Die klagende Pensionsversicherungsanstalt ist berechtigt, den Anspruch geltend zu machen, und zwar ohne Rücksicht darauf, ob sich der Versicherte eine Pflegeperson gehalten oder den Hilflosenzuschuss in anderer Weise zur Beseitigung der Unfallsfolgen verwendet hat. Auch wenn ihm dritte Personen die notwendigen Dienste unentgeltlich geleistet hätten, könnte der Beklagte daraus für sich keinen Vorteil ableiten, weil anzunehmen wäre, dass diese Leistungen nicht erbracht wurden, um ihn von seiner Schadenersatzpflicht zu befreien.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 314/65
  Entscheidungstext OGH 07.10.1965 2 Ob 314/65
- 7 Ob 14/66
  Entscheidungstext OGH 02.02.1966 7 Ob 14/66
  Veröff: VersR 1966,575
- 8 Ob 221/71
  Entscheidungstext OGH 31.08.1971 8 Ob 221/71
  Beisatz: Zuspruch von Kosten für eine Pflegeperson trotz unentgeltlicher Pflege im Familienverband. (T1)
- 2 Ob 49/73
  Entscheidungstext OGH 12.04.1973 2 Ob 49/73
  Beis wie T1; Beisatz: Direktprozess (T2)
- 8 Ob 40/74
  Entscheidungstext OGH 19.03.1974 8 Ob 40/74
  Beis wie T1; Veröff: ZVR 1975/19 S 24
- 2 Ob 5/76
  Entscheidungstext OGH 12.03.1976 2 Ob 5/76

Vgl auch

- 8 Ob 135/78
  Entscheidungstext OGH 27.09.1978 8 Ob 135/78
  Auch; Veröff: SZ 51/131 = ZVR 1979/135 S 144
- 8 Ob 139/80
  Entscheidungstext OGH 02.10.1980 8 Ob 139/80
- 8 Ob 139/81
  Entscheidungstext OGH 09.07.1981 8 Ob 139/81
  nur: Auch wenn ihm dritte Personen die notwendigen Dienste unentgeltlich geleistet hätten, könnte der Beklagte daraus für sich keinen Vorteil ableiten, weil anzunehmen wäre, dass diese Leistungen nicht erbracht wurden, um ihn von seiner Schadenersatzpflicht zu befreien. (T3) Beis wie T1; Beis wie T2
- 8 Ob 49/86
  Entscheidungstext OGH 19.11.1986 8 Ob 49/86
  nur T3; Beisatz: Pflegeheimkosten; keine Anrechnung der im Rahmen der Sozialhilfe erbrachten Leistungen auf den Schadenersatzanspruch. (T4) Veröff: JBl 1987,522
- 8 Ob 72/86
  Entscheidungstext OGH 17.12.1986 8 Ob 72/86
  Auch; nur T3; Veröff: ZVR 1988/14 S 50
- 8 Ob 60/86
  Entscheidungstext OGH 21.05.1987 8 Ob 60/86
  nur T3
- 8 Ob 41/87
  Entscheidungstext OGH 08.07.1987 8 Ob 41/87
  Auch
- 2 Ob 60/92
  Entscheidungstext OGH 25.11.1992 2 Ob 60/92
  nur T3
- 2 Ob 71/93
  Entscheidungstext OGH 25.11.1993 2 Ob 71/93
  nur T3
- 2 Ob 86/95
  Entscheidungstext OGH 07.12.1995 2 Ob 86/95
  Auch; nur T3, Beis wie T1; Beisatz: Es erfolgt hier eine abstrakte Berechnung des Anspruches auf Ersatz der vermehrten Bedürfnisse. (T5)
- 2 Ob 190/07s
  Entscheidungstext OGH 15.11.2007 2 Ob 190/07s
  Vgl; Vgl Beis wie T4; Veröff: SZ 2007/178

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0030905

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.08.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at